

Presseinformation

München, 15. November 2010

Dr. H. Hellmut Koch ist tot

Dr. H. Hellmut Koch ist in den frühen Morgenstunden des 14. Novembers 2010 in Nürnberg nach schwerer Krankheit verstorben. Der Ehrenpräsident der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) wurde 66 Jahre alt.

BLÄK-Präsident Dr. Max Kaplan würdigte den Verstorbenen: „Ich habe die Nachricht vom Tod unseres Ehrenpräsidenten H. Hellmut Koch mit großer Trauer und Betroffenheit aufgenommen. Mit seinem eindrucksvollen Wirken und seiner Persönlichkeit hat er die Kollegen, die Patienten sowie die Akteure der Gesundheitspolitik stets besonders beeindruckt: ruhig, unaufgeregt, sachlich, mit einem klaren Blick auf die Menschen und das Leben.“

So habe Koch in unvergesslicher Weise das Präsidentenamt und das Arztsein verkörpert. Koch, Träger der Paracelsus-Medaille, habe sich große Verdienste um die ärztliche Selbstverwaltung erworben. Sein besonderes Engagement galt der ärztlichen Weiter- und Fortbildung.

Der Internist und Endokrinologe aus Fürth war Chefarzt der Medizinischen Klinik 1 am Klinikum Nürnberg, Vorsitzender der Weiterbildungsgremien der Bundesärztekammer, Vizepräsident (1995 bis 1999) und Präsident der BLÄK von 1999 bis 31. August 2010.

Pressestelle